

„Allermerkwürdich!“

In einer prächtigen Neuauflage von „Seelandschaft mit Pocahontas“ trifft Arno Schmidt heimlich Stefan Zweig – und zwar 1922 in Bad Pistyan.

Von ruf & ehn

Im Juni 1953 war der ansonsten bekannt reisefaule Arno Schmidt doch einmal unterwegs. Gemeinsam mit Gattin (und Schachpartnerin) Alice verbrachte er ein paar Tage am Dümmer, einem kleinen See in Norddeutschland.

Aus der – keineswegs harmonischen – Reise ist die Erzählung *Seelandschaft mit Pocahontas* entstanden, die Günter Grass zu seiner „Lieblingserzählung“ von Arno Schmidt erkor. Sie handelt von einer erotischen Begegnung zwischen zwei jungen Paaren ohne Folgen. Die beiden Kriegskameraden Joachim und Erich machen für kurze Zeit die sexuelle Bekanntschaft mit Selma („Pocahontas“) und Annemarie aus Osnabrück. Man paddelt mitsammen und trennt sich wieder. Erstaunlich, dass die Erzählung Schmidt ein Ermittlungsverfahren wegen Pornografie und Gotteslästerung einbrachte, das – Gott sei Dank! – später eingestellt wurde.

Der neu erschienene und wunderbar illustrierte Band im Verlag Officina Ludi macht Lust, die Erzählung neu zu lesen. Die meisterlichen Aquarelle von Felix Scheinberger zeigen deutlich, dass im Zentrum der Geschichte nicht die erotische Begegnung, sondern der Blick auf die norddeutsche Landschaft ist.

Auch Schach wird – zwi- schendurch – gespielt, etwa

Joachim und Selma am Schachbrett. Illustration von Felix Scheinberger für „Seelandschaft mit Pocahontas“.

Fotos: Verlag



im Kap. XVI: „Schachspielen (mit Erich, ders im Kriege von mir gelernt hatte, dank seines hochentwickelten Geschäftssinns ein gefährlicher Gegner war) und sie verfolgte interessiert das gemächliche Gedränge der hölzernen Gestaltchen, wie sie dahinzogen, übereinander sprangen, sich entführten und verwandelten (und Erich erschöpft: „Allermerkwürdich!“, als ich, trotz eines leichtsinnig geopfer- ten Turmes weniger, eins der glanzvollsten Remis meiner Laufbahn machte: ‚Ein Alterfuchs!!‘“

Der Textpassage hat der Illustrator auf Seite 60 ein kleines Bildrätsel (siehe Abbildung unten) angefügt: ein halbes Schachbrett mit acht

Figuren und einem Freibauern auf c2. Die Position kommt Ihnen bekannt vor? Korrekt: Es handelt sich um ein Zitat aus Stefan Zweigs *Schachnovelle*. Zweig nutzte die Partie von Aljechin – Bogoljubow, gespielt 1922 beim Turnier in Bad Pistyan, als narrativen Mechanismus seines letzten und bis heute berühmtesten Werks. Hier die Partie, die Schmidt und Zweig für einen Augenblick (im 37. Zug) teilen.

Aljechin – Bogoljubow

Bad Pistyan 1922

1.e4 e5 2.Sf3 Sc6 3.Lb5 a6
4.La4 Sf6 5.0-0 Le7 6.Sc3 b5
7.Lb3 d6 8.a4 b4 9.Sd5 Sa5
10.La2 Sxd5 11.Lxd5 c6
12.La2 c5 13.c3 Tb8 14.Ld5
0-0 15.d4 exd4 16.cxd4 c4!

Klandestines Bildrätsel des Zeichners: eine schwierige (halbe) Position.

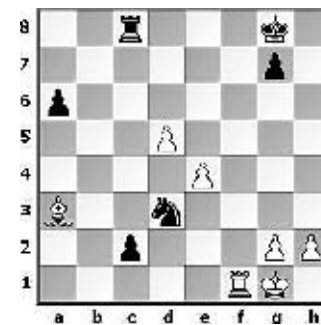


Schon hat sich Schwarz eine gefährliche Bauernmehrheit am Damenflügel gesichert. 17.Le3 Le6 18.Lxe6 fxe6 19.d5 e5 20.Tc1 Dd7 21.Sg5?! Lxg5 22.Lxg5 Tbc8 23.De2 h6 24.Lh4 Tf7 Nach 24... Sb3! kann Weiß wegen 25.Txc4 Txc4 26.Dxc4 Sd2 nicht auf c4 nehmen. 25.Lg3 Der a-Bauer war nicht zu retten. 25... Dxa4 26.f4! Aljechin erkennt den



Ernst der Lage und sucht energisch Gegenspiel am Königsflügel. 26... exf4 27.Lxf4 Db5 28.Lxh6! Ein geistreiches Opfer in großer Not. 28... c3! Der Freibauer setzt sich in Bewegung. Auf 28... gxh6? wäre 29.Dg4 +

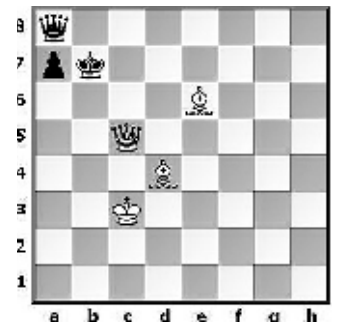
gefolgt. 29.Dg4 Dd7 30.Dxd7 Txd7 31.bxc3 bxc3? Fataler Automatismus. Mit 31... b3 nebst Sc4 hätte Schwarz gewonnen. 32.Ld2! Die scheinbare Rettung. 32... Tdc7 33.Lf4 Sb3 34.Lxd6 Tf7? Vergibt die letzte Chance. 34... Td7 35.Lf4 Sxc1 36.Txc1 Tc4 bewahrte die Gewinnmöglichkeit. 35.Txf7 Sxc1 36.Tf1 Sd3 37.La3 c2 Die nämliche, berühmte



Stellung, die Zweigs Dr. B. in der *Schachnovelle* 1943 und Schmidts Erzähler Joachim zwölf Jahre danach in der *Seelandschaft* erreichen. Wie kann sich Weiß retten? 38.d6! Forciert den eigenen starken Freibauern und stellt eine Falle. 38... Kh7! Ja nicht 38... c1D? 39.Lxc1 Sxc1 40.d7 und Weiß spielt auf Gewinn. 39.h4 Tc4 40.e5 Sxe5 41.Lb2 Tc8 Auch 41... Sd7 42.Tc1 ist remis. 42.Tc1 Natürlich nicht 42.Lxe5? c1D. 42... Sd7 43.Kf2 Die Könige greifen nivellierend ins Geschehen ein. 43... Kg6 44.Ke3 Tc6 45.Ld4 Sf6 46.Kd3 Txd6 47.Txc2 remis.

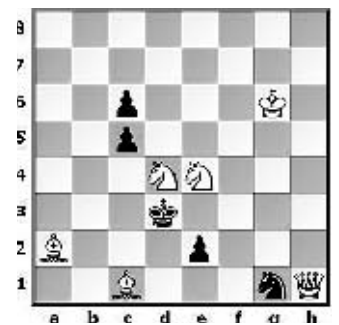
Arno Schmidt: „Seelandschaft mit Pocahontas“. Illustriert von Felix Scheinberger. Mit einem Nachwort von Claus Lorenzen und einer „Kleinen Rede auf Arno Schmidt“ von Günter Grass. Verlag Officina Ludi. Groshansdorf bei Hamburg 2012 (84 Seiten, € 24,80)

Ganz leicht 1943



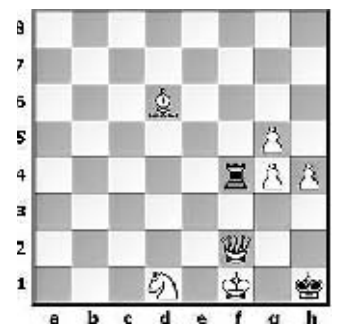
Weiß zieht, Matt in zwei Zügen.

Ganz schön 1944



Weiß zieht, Matt in drei Zügen.

Ganz schön schwer 1945



Weiß zieht, Matt in vier Zügen.

Lösungen:
1942 (Vorwoche): 1.Lh1ii! Lb6
Oder 1... Lc5 2.dxc5 dxc5 3.Td2
matt bzw. 1... Lb8 2.b6 La/c7
3.Ta5 matt. 2.Tg2 Lxd4 Oder
2... Ld8 3.Te2 L/bel. 4.Lxe4
matt. 3.Lxd4 Sg5+ 4.Txg5
matt (Herbert Grasmann 1949)
1943: 1.Ld7! a5/6 Oder 1...
K66 2.Db5 bzw. 1... D/bel. 2.Dxat7
und 1... Db8 2.Dc6 bzw. 1... Dc8
2.Dxc8 matt. 2.Db6
1944: 1.Dh5ii! Kxe4 Oder 1...
Kxd4 2.Dxc5+ Kxe4 (2... Kd3 3.Sf2
matt) 3.De3 matt bzw. 1... cxd4
2.Sf2+ Kc3 3.Dc5 matt und 1... e1D
2.Lb1+ Kxd4 3.Dxc5 matt. 2.Sb5
cxb5 3.Dd5 matt.